

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN, WAHREN UND LINDENTHAL

DUKT

Nr. 147 – Februar 2017

Belebung der Georg-Schumann-Straße

Eingangsportale der Auferstehungskirche in neuem Gewand



...ab heute nur noch 84 Tage bis zum 25-jährigen Jubiläum – BV Möckern-Wahren e. V.



IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion
„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294
04159 Lpz. · Tel.: 90 11 781

ACHTUNG: Neue Sprechzeiten ab 01.11.2015
Mo., Di., Mi., 10.00-16.00 Uhr
Do. 10.00-17.00, Fr. 8.00-13.00 Uhr
e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de
www.bv-moeckernwahren.de

Satz/Grafik/Druck
Grafikstudio Joachim Poznanski
Mohnweg 26 · 04158 Leipzig
Mail: poznanski-grafik@gmx.de

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren – Nr. 147, Februar 2017
Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,
Georg-Schumann-Str. 294
04159 Leipzig · Tel.: 0341 - 90 11 781
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig
IBAN: DE84 860 555 92 1100454094
BIC: WELADE8LXXX

Verantw.: Carola Kreßner und Roland Wächtler

Redaktion: Büro des Bürgervereins
Auflage: 10.000, wird kostenlos in Haushalte verteilt, Zusendung 8,70 EUR/Jahr
Veröffentlichte Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und stimmen nicht in jedem Fall mit der Redaktion überein. Ebenso werden sie grammatikalisch nicht korrigiert.

Redaktions- und Anzeigenschluss
für den VIADUKT, Ausgabe 148
Inserate: 04.04.17, Texte: 04.04.17
Auslieferung: 12.04.17

Achtung: neu im Bürgerverein!
Ab sofort sind sämtliche Ausgaben des VIADUKTs (1–147) auf einer CD zum Preis von 2,50 Euro und die 2. Auflage der Broschur „Von der Kiesgrube zum Auensee“ kostenfrei zu unseren Öffnungszeiten im Büro des BV erhältlich. Das Buch von Herrn Karsten Brösel „Möckern & Wahren“ ist wieder vorrätig.

Einladungen / Angebot

Fitness – Angebot

Fitness – Angebot speziell für Frauen

Die Gymnastikgruppe des Sportvereins TSV 1893 Leipzig-Wahren, dienstags bei Carola Kreßner, sucht wieder Sportbegeisterte. Auf dem Plan stehen neben gymnastischen Übungen auch das Festigen koordinativer Fähigkeiten, Spiele u.v.a.m. Der Kurs wird von einer erfahrenen Übungsleiterin geleitet.

Jeden **Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr** treffen sich die Aktiven in der Turnhalle des TSV Wahren, An der Elster, 04159 Leipzig.

Mitzubringen sind entsprechende Sportbekleidung, ein Handtuch und gute Laune. Interessenten sind herzlich eingeladen und können gerne schnuppern kommen bzw.

sich unter **Tel.: 0177/4244996** oder
e-mail: rol29@aol.com melden.

Übungsleiterin Carola Kreßner

Einladung zum Vortrag

Der Bürgerverein Möckern-Wahren e.V. und die Begegnungsstätte Nordwest der Volkssolidarität Leipzig e.V. laden zu den folgenden zwei Veranstaltungen herzlich ein:

Am **Montag, den 06.03.2017, 16:30 Uhr**, und am **Montag, den 27.03.2017, 16:30 Uhr**, hält Ulrike Kohlwagen im Seniorenbüro Nordwest der Volkssolidarität, Horst-Heilmann-Str. 4, zwei Vorträge unter dem Thema:

Die Georg-Schumann-Straße in Möckern – Von Haus zu Haus (Teil 2 und 3)
An der Seelenbinderstraße beginnend, soll der wechselvollen Geschichte der einzelnen Gebäude dieser Straße nachgegangen werden.

Der Eintritt ist frei.

Bürgerverein Möckern-Wahren e.V.

Das Wahrener Geschichtsbuch

Geschenktipp!

Das Wahrener Geschichtsbuch ist genau das richtige Geschenk für alle Geschichtsinteressierten, reich illustriert und sehr informativ, erhältlich in der Geschäftsstelle des Bürgervereins Möckern-Wahren e. V. zu einem Preis von **4,90 Euro**.



PHYSIOTHERAPIE UND MANUALTHERAPIE

Katharina Schwarzer
Elli-Vogt-Straße 8 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9106747 · pt-moeckern@gmx.de

HG Heiko Häbler
Autoservice und Selbsthilfwerkstatt
Am Börnchen 3
04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 461 59 89 · www.hug-autoservice.de

- Service rund ums Auto
- Reifenservice, Autoglas
- Vorführungen HU / AU

Haus, Hof & Garten

- Arbeiten rund ums Haus -

Matthias Beutel

Bucksdorffstr. 12
04159 Leipzig
Tel.: 0176 / 63 44 46 54

M.FRITZSCHE KLAVIERWERKSTATT

Service ♦ Klaviere & Flügel

Tel. & Fax 0341 468 521 83

www.klavierwerkstatt-leipzig.de



Sternhöhe
Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr
Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr

Jeden Montag (außer an Feiertagen):
8,50€ - Angebotstag

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):
Schnitztag von L-XXL

Feiern aller Art sind jederzeit möglich.
Anmeldung unter Tel.: 0341 / 911 01 45

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel.: 911 01 45



Plastik-Skulptur vor dem Gebäude der Georg-Schumann-Straße 294

In den letzten Monaten gingen zahlreiche Bürgeranfragen an das Büro des Bürgervereins Möckern/Wahren e.V. ein. Grund dafür ist die unbekannte bzw. namenlose Plastik-Skulptur vor dem Eingang zum Gebäude der Georg-Schumann-Straße 294.

Nun ist das Geheimnis gelüftet, wir haben einiges Wissenswertes zur Geschichte der Plastik erfahren: Dieses Kunstwerk schuf der Leipziger Bildhauer Harry Müller, Jahrgang 1930, in den Jahren 1968/69 im Auftrag einer Architektengruppe des damaligen Bauherren Chemieanlagenbau Leipzig. Sie war als Brunnenplastik konzipiert und erstmalig aus dem Material Chrom-Nickel-Stahl gefertigt. Der Standort war im Bereich Karl-Marx-Platz, heute Augustusplatz, Durchgang Georgiring zur Querstraße vorgesehen. Diese Plastik sollte in ein dreieckiges Wasserbecken integriert werden, zustande kam aber nur ein Pflanzbeet (daher wurde dieses Kunstwerk im Volksmund „Die Blüte“ genannt.)

In der Wendezeit und nach Abwicklung des Unternehmens verwarhlte das Umfeld des Aufstellungsortes der Plastik so sehr, dass der Künstler den Standort seines Werkes kurz-



Foto: Susanne Knipping

zeitig in seinen Garten verlegte. Da der Bildhauer Harry Müller in den neunziger Jahren sein Atelier in dem Objekt Georg-Schumann-Straße 294 bezog, gestattete der damalige Besitzer des Gewerbeobjektes, Herr Albert Egenolf, dem Künstler die Plastik vor dem Gebäude aufzustellen, wo sie noch heute steht und dem Einkaufspark am Viadukt sein unverwechselbares Gepräge gibt.

Der Bildhauer ist auch der Schöpfer der unter Denkmalschutz stehenden Aluminium-Fassade an den Höfen am Brühl (im Volksmund „Blechbüchse“ genannt). Außerdem stammen Entwurf und Ausführung der 3 Brunnenplastiken auf dem Richard-Wagner-Platz von ihm.

Text: Joachim Poznanski, Mitglied BV

Eingangsportale der Auferstehungskirche in neuem Gewand

Pünktlich zum Heiligen Abend konnte der Vorraum in der Auferstehungskirche wieder in Betrieb genommen werden. Mit dem Abschluss der Putz-, Elektro- und Tischlerarbeiten ist eine große Etappe bei der Instandsetzung des Eingangsbereiches der Möckerner Kirche geschafft worden. Am 22. Dezember wurden dann noch die sanierten historischen Eingangstüren in der Straßenfassade eingebaut, die sich nun in einem farblich neuen Gewand präsentieren.

Beginnend mit der Fachwerksanierung 2013 hatte der Diplom-Restaurator Uwe Härtig intensive Befunduntersuchungen an allen Bauteilen der Auferstehungskirche vorgenommen, die letztlich zwei Farbfassungen ans Licht brachten: die bauzeitliche Farbfassung aus dem Jahr 1901 mit den stärker harmonisierenden Farben von Fachwerk, gelbem Klinkermauerwerk sowie mit beigefarbenen Türen und Fensterrahmen und die Farbfassung von 1934 der ersten Generalinstandsetzung der Kirche, die heute noch am Kirchturm erkennbar ist. Im

Jahr 1934 wurden die Fachwerkbalken in einem sehr dunklen Braun gestrichen, so dass sie einen stärkeren Kontrast zum Mauerwerk bildeten. Die Fensterrahmen waren damals weiß abgesetzt worden. Die Türen erhielten die dunkle, braune Farbe des Fachwerkes.

In Abstimmung mit der Denkmalpflege haben wir uns 2013 für die Farbfassung von 1901 entschieden, die wir bei allen weiteren Instandsetzungsmaßnahmen umsetzen wollen. Somit erstrahlen nun auch die Eingangstüren in hellem Beige mit anthrazitfarbenen, abgesetzten Türbändern und Türdrückern, so wie bereits im Jahr 1901 unsere Altvorderen die Möckerner Kirche bei ihrer Einweihung erblicken konnten.

Die in den 1990er Jahren an den Rändern der Türfüllungen farblich abgesetzten grünen und roten Streifen konnten trotz intensiver Befunduntersuchungen an den Hauptportalen in keiner der herausgearbeiteten Farbfassungen von 1901 und 1934 nachgewiesen werden. Die Motivation der

damaligen Realisierung dieser farbigen Bänder bleibt damit für uns völlig im Verborgenen.

Die jetzt realisierte Farbfassung der Türen ist nach allen uns zur Verfügung stehenden restauratorischen Befunduntersuchungen für die 1901er Farbfassung realisiert worden.

Schon der Fall der Gerüste nach der Fachwerksanierung 2013/2014 hat bei den Möckerner Ortsgemeindemitgliedern einen Aha-Effekt ausgelöst, dass sich die Auferstehungskirche eben auch farblich ganz anders, ganz neu und ganz erfrischend zeigen kann. Und ich denke, diesen Aha-Effekt brauchen wir hier ganz dringend in der Georg-Schumann-Straße.

Text und Foto: Björn Hausmann
Kirchvorsteher



„Land unter“ im Februar 1909

Die Elsteraue unterhalb des ehemaligen Dorfes Möckern mit ihren vielen Bächen und Altarmen war von jeher dessen Wiesen- und Waldgebiet. Die ständig drohende Hochwassergefahr sollte im 19. Jh. durch umfassende Regulierungsmaßnahmen verringert werden. Um 1900 war das jetzige Elsterflutbett bereits angelegt, daran anschließend war das sog. Untere Flutbett gegraben worden, das jetzt von der (neuen) Luppe durchflossen wird. Die jetzige Nahle hieß damals ab der Einmündung der Kleinen Luppe noch Luppe. Zwischen ihr und dem Unteren Flutbett lag das Möckernsche Bauernholz, ein Erlen- und Weidenniederwald, davor war Wiese, auf der sich eine Geflügelfarm befand – etwa unter dem südöstlichen Ausläufer der jetzigen Möckernschen Kippe. Das gesamte Areal gehörte der Stadt Leipzig. Dessen Pächter, der Rittergutspächter Amtmann Wetzold, besaß die dort errichtete Geflügelfarm, die er an den Leipziger Kaffeehausbesitzer Schwabe verpachtet

hatte. Im Viadukt Nr.145 hatte ich über diese Geflügelfarm berichtet und dabei das Hochwasser vom Februar 1909 erwähnt. Heute dazu Näheres.

Am 05.02.1909 hatte die Amtshauptmannschaft telegrafisch gewarnt: „Größtes Hochwasser zu erwarten“. Der Polizeibeamte Zeißig vermerkte, welche Anlieger er informiert hatte, darunter auch „Entenzüchterei“, hier allerdings ohne Angabe, wer genau in Kenntnis gesetzt worden war. In dieser Akte befindet sich auch der Erlebnisbericht von Franz Schleicher, der auf der Geflügelfarm angestellt war, für diesen und den darauffolgenden Tag, als die Wassermassen in die Elsteraue strömten. Ich bringe hier **wortwörtlich** diese detaillierte Darstellung, in der ich nur Satzzeichen ergänzt habe, um die Lesbarkeit zu erhöhen.

Franz Schleichers Bericht

Das Hochwasser vom 6ten Februar 1909 brachte uns in große Not sowie Lebensgefahr; da wir von Herrn Schwabe auf die Gefahr nicht aufmerksam gemacht, trotzdem er von Amtswegen aus Meldung bekommen, daß das größte Hochwasser, was je gewesen, zu erwarten wäre; er sogar mit den Worten, wir haben nichts zu befürchten, mich beschwichtigte, als ich mit Ihm des Nachmittags gegen 2 Uhr auf dem

Wege zur Stadt die Elsterbrücke passierte und das Anschwellen der Elster bemerkte. Wie ich zurück kam, war das Wasser in die sogenannte Flutrinne eingetreten, aber auf die Beruhigung und der frühern Versicherung des Herrn Schwabe, daß das Wasser noch nie bis ans Haus herangekommen, sondern wir nur durch die Flutrinne



Änderungsschneiderei Heike Knoth

· Änderungen, Reparaturen von
Bekleidung und Textilien jeder Art

– fachgerecht – schnell – preiswert –

Öffnungszeiten:
Montag und Freitag 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch 10.00–15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Falladastraße 7 · 04159 Leipzig
Tel. 0341-9 12 87 10 · Funk 0151-18 40 44 66



Friseursalon Scheib

Ihr Friseur für die ganze Familie
www.Friseur-Scheib.de

Friseur und Kosmetik
Zur Lindenhöhe 1 · 04158 Leipzig
Tel.: 03 41 – 461 66 04

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 12 Uhr



MAHLO

Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation	Schaltanlagen
Trafostationen	Netzwerktechnik
Solarthermie	Photovoltaik

Radefeldstraße 10
04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11
Fax: 0341 / 5 64 68 12
www.mahlo-elektro.de

Bild und Rahmen Benesch

• Einrahmungen • Wechselrahmen • Passepartouts
Kunstdrucke • Ölbilder • Radierungen

Mario Benesch

Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Naturstein & Betonwerkstein

Burkhart Fritzsche

Betonstein- & Terrazzomeister

Anfertigung
Lieferung
Verlegung



Wand- & Bodenbeläge
Fensterbänke, Treppen,
Küchenarbeitsplatten usw.

Pittlerstraße 30
04159 Leipzig

Tel : 0341/4612349
Fax : 0341/26347068
Mobil: 0177 4612349



www.Freiraum-LE.de
Tel.: 0162/80 70 304

HAUS AM SEE

ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag
Montag bis Freitag 11 – 19 Uhr / Samstag und Sonntag 10 – 19 Uhr
Imbiss- und Getränkeangebot – abwechslungsreich und preiswert

✓ beschaulich im Grünen, direkt am Seeufer
✓ Kaminstübchen
✓ Tret- und Ruderboote für alle Altersgruppen

Ihr freundliches Gasthaus und Bootsverleih am Auensee

Sie suchen einen Ort für Ihre Feier? Unsere gemütliche Kaminstube und ein eigener Terrassenbereich stehen für Sie bereit (bis 30 Personen)!



„Land unter“ im Februar 1909

vom Verkehr abgeschlossen wären, hegte ich auch weiter kein Bedenken und holte noch für einige Tage Proviant ein, telephonierte auch, das noch für einige Tage Hühnerfutter besorgt werden sollte, auch hielt das Wasser in der Flutrinne wirklich Stand. Wier wären darauf beruhigt zur Ruhe gegangen, bekamen aber durch Gottes weislichen Rat nach 10 Uhr ein Warnungszeichen dadurch, indem sich durch den erhobenen Wind die Drähte der elektrischen Klingel verschlungen hatten. Um das anhaltende Klingeln zu beseitigen, mußte ich mittelst einer Stange die Drähte von einander lösen; als ich damit fertig, gewährte ich, wie soeben das Wasser durch den Zaun eintrat, und begab mich so schnell wie möglich wieder nach hinten, ging vor allen Dingen in den Stall und ließ die kleinen Hühner, welche in Kasten direkt am Boden eingesperrt, heraus, damit sie sich hoch setzen konnten, dann holte ich in Gemeinschaft mit meiner Frau den Kahn aus dem großen Schuppen, was uns sehr große Mühe machte, weil er nicht durch die Thür ging und hoch gekantet werden musste. Inzwischen war das Wasser schon bis in die Hundezwinger heran gewachsen, so das ich gezwungen war, in das Eiswasser zu waden, um die Hunde heraus zu holen, die ich in den höher gelegenen Stall schaffte, wo ich nicht glaubte, daß das Wasser herein könne. Nun holte ich aus aus den tiefer gelegenen Teil des Schuppens die noch vorhandene Feuerung sowie einige Zentner Kartoffeln nach den Futterraum. Kaum damit fertig, war das Wasser schon bis an die Haustür heran, denn es wuchs mit Riesenschritten. Nun veranlaßte ich meine Frau mit dem kleinen Kna-



Hochwasser der Luppe im Januar 2011. Rechts im Bild der südöstliche Teil der Möckernschen Kippe, Foto: Karl-Heinz Kohlwagon

ben in den Kahn zusteigen und wollte Sie nach den Bahndamm fahren, damit sie zu Herrn Schwabe gingen, das Er Leute zum Vieh retten heraus schicke. Jedoch kamen wir nicht weit, denn die Strömung war zu stark, hatte auch nur eine Bohnenstange und keine Kahnstange zur Verfügung, so schwebten wir in großer Gefahr, verschlagen zu werden. Mit äußerster Anstrengung entkamen wir glücklich der Strömung, auch war der Kahn leck, und so waren wir froh, daß wir wieder zurück waren.

Aber da war das Wasser auch schon in der Stube, und wir retterierten* auf den Boden, was auch wieder mit Schwierigkeiten verbunden war, da von drin keine Treppe nauf geht, und musste eine Leiter anlegen. Als ich den deckel des Aussteigloches auf heben wollte, war er vernagelt, und musste erst wieder ein brecheisen holen. Nachdem nun meine Frau nauf gestiegen, gab ich Ihr den kleinen nauf, holte dann die Federbetten und eine Eierkiste,

wo wir den kleinen nein betteten. Dann begab ich mich wieder in die Stube, zog den Schrank und unteren Komodenkasten heraus und stellte sie auf Stühle, da mit die Wäsche nicht naß werden sollte, aber leider ist es doch geschehen, denn das Wasser stieg rapid und erreichte in der Stube eine Höhe von wirklich 70 Centimeter. Nun galt es vor allem das arme Vieh, was am ersten ersaufen konnte, zu retten, und so schafte ich mit meiner Frau die Ziegen und Hunde auf den Boden wozu wir wieder den Kahn nachdem ich ihn etwas verstobft, benutzen musten. Dieß war wieder sehr beschwert, denn die Ziegen, hauptsächlich der Bock, sprangen mehrmals aus den Kahn ins Wasser, und die kleinen Hunde hatten sich im Stall verkrochen und mein Frau konte sie nur mit List vor locken, denn von mir ließen sie sich nicht faßen. Durch die lange Zeit in dem Eiswasser watend, waren wir fast erstarrt, und es war uns nicht möchlich, noch mer zu retten, suchten uns durch abreiben zu erwärmen. Als dieß so halbwegs geschähn, versuchte ich's nochmals, allein mit dem Kahn herauszukommen, um Rettung zuholen. Aber auch dieß gelang nicht, zumal es durch die rechneriche Witrung finster war und man schlecht sehen konte, wie man am besten fahren muste. So begab ich mich aufs Dach, um mich durch schwenken mit der Laterne bemerkbar zu machen, aber auch das war vergebens. So musten wir auf den kalten Boden bis zum andern Tag Mittag um 11 Uhr ausharren, bis wir gerettet wurden.

Das schrecklichste für uns war noch, als der große Schuppen auf einmal vollständig einstürzte. Hätte dieser nur einen Meter weit mer Schwung gehabt, so wäre

Bitte weiterlesen auf Seite 7



Kurse der therapaedica



Noch freie Plätze in Kursen: Rehasport Kinder – Montag 15.00 Uhr

Neue Kurse in Böhlitz/Ehrenberg:

Ab Februar 2017:	Rückenschule Erwachsene	montags	18.00 Uhr
	Krabbelgruppe	mittwochs	14.30 Uhr
Ab März 2017:	Autogenes Training Erwachsene	montags	17.00 Uhr
Ab April 2017:	Rückenschule Erwachsene	mittwochs	18.00 Uhr
	Rückenschule Erwachsene	donnerstags	18.00 Uhr

Bei uns auch Fußreflexzonenmassage!!! Fragen Sie nach.

Mitteilung: Unsere Physiotherapeutin Frau Stephan kommt ab **13. Februar 2017** aus der Babypause zurück. (Bobath-Therapeutin)

Anmeldungen und Rückfragen unter **Tel. 0341-55 01 88 17.**

Wir freuen uns auf Sie!

...ab heute nur noch 84 Tage bis zum 25-jährigen Jubiläum – BV Möckern-Wahren e. V.

Das Werner - Heisenberg - Gymnasium fast im neuen Glanz

Die Sanierung des Gymnasiums, Werner-Heisenberg-Schule, trägt nicht wenige Erinnerungen in sich. Back to the roots, hieß es bereits im November 2013 für den Schulleiter, Dr. U. Stein, als er den 1. Umzug samt Lehrer und Schüler in die Diderotstr.35 (ehem. 68. Schule) vollzog. Die Schule ist ihm sehr vertraut, denn er war bereits im Schuljahr 1977/78 als Lehrer hier tätig. Wie es um die Sanierungsarbeiten am Heisenberggymnasium steht...

VIADUKT hat nachgefragt.

„Seit Beginn bis zum Sommer 2016 zogen Lehrer, Schüler, Materialien mehrfach um. Es konnten ja nur immer eine gewisse Anzahl von Räumen, Fluren, Treppenhäusern bis hin zu den Sanitäreinrichtungen neu gestaltet werden. Am Gymnasium lernen 700 Schüler – da gilt nur eines: Organisation heißt alles!“, so Dr. Stein.

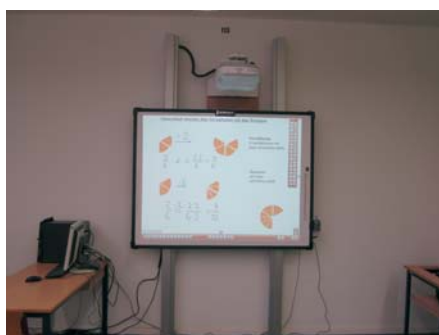


Frau Carola Kreßner und Schulleiter Dr. U. Stein begutachten den Baufortschritt in der Aula der Schule. Fotos: Mario Thaler/BV



VIADUKT: Wir schreiben jetzt das Jahr 2017. Wann werden die Arbeiten abgeschlossen sein?

Dr. Stein: „Wir sind zwar zurückgezogen, aber haben noch 3 offene Baustellen. Da wäre zum einen die Aula. Der Raum war fast fertig, als durch ein Unwetter im Juli 2016 massive Wasserschäden (das Dach war noch nicht fertig und nur durch Planen gesichert) an der Decke zurückblieben. Die



Aula soll bis Ende März fertig sein, denn dort wird am 10. April die 1. Abi-Prüfung (Geschichte) geschrieben. Weiterhin sind noch die beiden äußeren Treppenhäuser zu

renovieren und restliche Malerarbeiten an der Reihe. Fertigstellungstermin: Sommer 2017.

VIADUKT: Im Schuljahr 2017/18 steht die Sanierung des Renftplatzes auf dem Programm. Wie dieser dann im neuen Bild den Stadtteil um ein Mehrfaches bereichert – lassen wir uns überraschen.

Für die ausführlichen Informationen und die Führung durch die nun hellen Flure, modern ausgestatteten Unterrichtsräume und noch „Rest-Baustellen“ bedankt sich

*Carola Kreßner,
Vorsitzende des BV Möckern-Wahren e. V.*





„Land unter“ im Februar 1909

das leicht gebaute Haus auch noch mit eingestürzt und wir lagen begraben, aber Gottes weisliche Hand half davon ab.

Als es glücklich tag ward, machten wir uns durch heraus hängen eines weißen Tuches und Rufen nach den Bahndamm hin bemerkbar. So kam denn auch ein Kahn mit 3 Mann von Möckern aus gegen 8 Uhr, um uns zu holen. Aber leider hatten die Leute ebenfalls schwer mit der Strömung zu kämpfen, und so kamen sie erst gegen 11 Uhr, nachdem Sie sich von der Station Möckern mittelst einer Lorie** auf der Bahn bis über die Strömung hatten hinweg fahren lassen, um so von hinten herüber zu kommen. Inzwischen hatte auch ich's nach mehrmaligen Versuchen rüber zukommen nach dieser Richtung hin gewagt und war gerade im Begriff, durch das Buschwerk zufahren, als die Retter kamen, so fuhr ich wieder zurück.

Nach dem meine Frau und der Knabe nach den Bahndamm hin übergesetzt, kam ein zweiter Kahn, geleitet vom Herrn Verwalder des Herrn Amtmanns, mit diesem ließ ich die Ziegen fortschaffen, denn es war Gefahr, daß das leicht gebaute Haus auch noch einstürzen könnte, da die Mittelwand unterspült und am Sonntagmorgen auch wirklich noch eingestürzt ist. Nach diesem kam der Herr Fischer Raue mit seinem Sohn herüber, von wo aus, kann ich nicht sagen. Die Hinfahrt geschah mit 9 Stück Hunden durchs Thor nach der Wetzlinbrücke zu. Als wir aber bis an die 4 Pappel waren, kenterte der Kahn, und wir mußten durch waten. Wo wir ins Wasser stürzten, ging es mir bis ziemlich unter die Arme. Ich wollte gern noch die armen Hühner holen, aber ich fror so sehr, daß ich an allen Gliedern zitterte, und der Herr Verwalter mit einigen Leuten allein herüber gefahren ist. Als Dank dafür hat er später von Herrn Schwabe noch so gut wie

ich Vorwürfe bekommen, indem er gesagt, wenn Er dagewesen, wäre nichts herrüber gekommen, trotzdem er doch zugegen war, als wir die Hunde beim Herrn Amtmann schafften, da konnte er doch Anordnung treffen.

Was nun uns noch anbetraf so war der Herr Amtmann so freundlich und bot mir bereit willigst ein Notquartier an. Da wir aber doch weiter nichts hatten, als unsere nassen Sachen am Leibe, dankte ich vorläufig und bezog es erst später, fanden aber liebevolle Aufnahme bei den Familien Ratsch und Galle (in der jetzigen Reuningstr.1), welche auch unser Zeichen bemerkt und beim Amt gemeldet, das wir noch hinten wären, welche uns sehr fürsorglich entgegen kamen, bis unsere Sachen herrüber geholt werden konnten. Unser Schaden beläuft sich auf mindestens 250. Mark da sämtliche Möbelstück sehr reperaturbedürftig und auch mere Wäsche und Kleidungsstücke, welche bei der Kälte vom Wasser zusammen gefroren waren.

Text: Ulrike Kohlwagen

* retirieren = sich zurückziehen

** Lowry = flacher Güterwaggon

**Bei uns ist immer
Eiszeit im
„Eiscafé Möckern“**

Blücherstraße 36, direkt
neben dem Löschdepot.

Neu: Mo - Fr Suppenangebot

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 11:00 - 18:00 Uhr
Sa + So 14:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team vom „Eiscafé Möckern“
Tel: 01525 - 302 96 18

Friseursalon

Bierbaum

geöffnet: Mo – Fr 9 – 19:30 Uhr, Sa 8 – 13 Uhr

Knopstr. 17 04159 Leipzig Tel.: 0341 / 901 11 04

Friseursalon / Nagelstudio / Kosmetik

Achtung!
Wir suchen Austräger
für den VIADUKT.

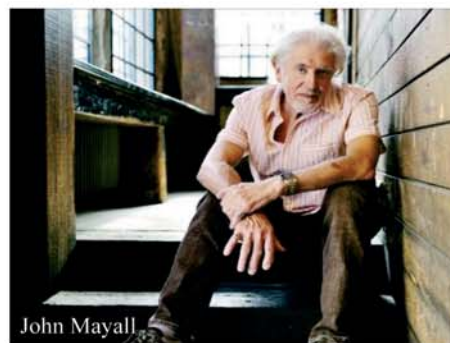
Bei Interesse bitte im
BV melden.
Oder anrufen:
0341 - 901 17 81

Veranstaltungen im ANKER

DER ANKER

Renftstraße 1
04159 Leipzig
Tel.: 0341/ 9128327
www.anker-leipzig.de
email: info@anker-leipzig.de

Infopoint Mo. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr



John Mayall

ANKER - MusikKneipe

- 21.02. **New Dunleas**
- 28.02. **L.E. Tones**
- 07.03. **Laszlo & Co**
- 14.03. **2Roses**
- 21.03. **Mama Basuto**
- 04.04. **Joe F.**
- 11.04. **Market Place**

Leipzig liest im ANKER

- 24.03. **Günter Märtens**
Autobiografie „DIE GRAUPENSUPPE“
Erfolgreicher Kampf gegen Heroinsucht

Konzerte

- 28.03. **John Mayall**
Livin' & Lovin' the Blues
Gewandhaus zu Leipzig
- 01.04. **Falkenberg**
ANKER
- 22.04. **Die Zöllner**
Neu! „Dirk und das Glück“
Zöllner trifft Karma
(Silly-Texter)
Alte Handelsbörse
- 06.05. **RENFT**
Peterskirche
- 24.11. **Ulla Meinecke & Band**
Alte Handelsbörse
- 25.11. **Michael Fitz – Des bin I**
Alte Handelsbörse
- 26.11. **Dirk Michaelis**
Geburtstagskonzert
Kongresshalle, Weißer Saal
- 30.11. **Cäsar's Apfeltraum**
Moritzbastei

Tanz-Kurse ab 12 Jahre

- Mo. 19:00 – 20:00 Uhr **Hip Hop**
- Di. 18:00 – 19:00 Uhr **Breakdance**
- Do. 17:00 – 18:00 Uhr **Teeniedance**

...ab heute nur noch 84 Tage bis zum 25-jährigen Jubiläum – BV Möckern-Wahren e. V.

Neues aus der Bibliothek Gohlis



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Viadukt,

jeder von Ihnen kennt sicherlich das Gefühl, man kommt in die Bibliothek und das von einem gewünschte Medium ist bereits an einen anderen Nutzer ausgeliehen. Für alle Zeitungs- und Zeitschriftenleser bietet sich jetzt eine kostenlose Alternative. Egal, ob von zuhause oder vor Ort in der Bibliothek. Im Online-Presseportal Pressreader gibt es mehr als 6000 Zeitungen und Zeitschriften aus 120 Ländern in 60 Sprachen online im Original-Layout zu lesen. Die Plattform steht nun allen Benutzerinnen und Benutzern per Login mit dem Bibliotheksausweis zur Verfügung. Neben einer neuen Oberfläche für PC und mobile Endgeräte kann auch die kostenlose Pressreader-App genutzt werden. Mit dieser lassen sich Zeitungen und Zeitschriften herunterladen und offline lesen. In der Bibliothek Gohlis „Erich Loest“, der Stadtbibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz sowie in allen anderen Stadtteilbibliotheken ist die Nutzung von Pressreader vor Ort auch ohne Bibliotheksausweis möglich.

Bereits jetzt möchten wir Sie auf eine spannende Veranstaltung während der Buchmesse 2017 hinweisen. Im Rahmen von „Leipzig liest“ begrüßen wir André Uzulis bei uns in der Bibliothek. Am Freitag, den **24.03.2017 um 19 Uhr** stellt der promovierte Journalist und Historiker seine kürzlich erschienene Biografie zu Leben und Werk von Hans Fallada vor. Wer ist jener Mann, der sich einst Hans Fallada nannte und fast 70 Jahre nach seinem Tod mit seinem Roman „Jeder stirbt für sich allein“ weltweit eine Renaissance erlebt? Was zeichnete das Leben dieses weltberühmten Autors von Bestsellern wie „Kleiner Mann – was nun?“ oder „Wer einmal aus dem Blechnapf frißt“ aus – privat wie beruflich? Auf der Grundlage neuer Dokumente und bislang wenig beachteten Archivmaterials zeichnet Uzulis ein erweitertes Bild des populären Schriftstellers im zeitgeschichtlichen Kontext – vom öffentlich gelobten wie gescholtenen Fallada bis hin zu den menschlichen Stärken und Schwächen des Ehemannes, Vaters, Nachbarn. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Anmeldung für LeipzigPass-Inhaber ist ermäßigt.

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr können die Bibliothek kostenlos nutzen.

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“
Stadtteilzentrum Gohlis
Georg-Schumann-Str. 105
04155 Leipzig
Tel.: 0341 / 901 37 64
E-Mail: bibliothek.gohlis@leipzig.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10 – 19 Uhr;
Mi 15 – 19 Uhr

Kulturhaus "Sonne"

25. März 2017

Back to the Future
Festival - live in Concert

"The Art of Voices"

Karten unter: www.theartofvoices.de



"Wolfs Vision"



"The Art of Voices"

Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: 15,00 €



"Rockhounds"



"Inspired Live Band"

"Factory Under Cover"

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz
www.sonnenschkeuditz.de
Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de
Tel.: 034204-63450, Fax.: 034204-64837
gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

**Friseur-
salon
Großmann**



Inh. K. Buchwald
Georg-Schumann-Str. 294 04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 911 08 30

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 9-18 Uhr / Di 9 - 19 Uhr
Do 9 - 19.30 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr



Inhaberin: Elke Straube

PflegeTeam Nord

☎ 0341 / 231 61 24

Georg-Schumann-Str. 258 04159 Leipzig
info@pflegeteam-le.de | Fax: 0341/2316125
www.pflegeteam-le.de



Minerva-Apotheke

Inhaber Dr. Kristina Matthes

Unser Service:

- Blutdruckmessen
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Strumpfhosen
- Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
- Kundenkartenservice

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-461 45 11 · Fax: 461 23 64

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 · Sa 9.00 – 12.00 Uhr
www.Leipziger-Stadtinfo.de

Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

**Georg-Schumann-Straße 317
04159 Leipzig**

Tel.: 0341/9 11 04 19

Fax: 0341/9 11 69 39

*Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag den
Mitgliedern des Bürgervereins*

Im Monat März

Frau Yajun Li 05.03.
Herr Wolfgang Vallentin 21.03.

Im Monat April

Herr Uwe Szymborski 05.04.
Frau Antje Eggers 24.04.





Rückblick Lindenthaler „Silvesterlauf 2016“



Foto: Sven Rose

Alle Jahre wieder....

Der 13. Lindenthaler Silvesterlauf fand wie jedes Jahr auf dem Gelände des TSV Einheit Lindenthal statt. Man vereinte alle vorhandenen Kräfte aus den verschiedenen Abteilungen des Vereins, dem Vorstand, sowie den Sponsoren, um dieses große und wichtige Ereignis zu unterstützen und zu organisieren.

Der Startschuss für den Silvesterlauf fiel wie jedes Jahr um 11 Uhr durch unseren Präsidenten des TSV Einheit Lindenthal.

213 Läufer, darunter 57 Kinder unter 12 Jahren, meisterten die 4,8 km und 2,3 km langen Strecken quer durch Lindenthal mit großer Bravour. Beim Erreichen des Ziels der beiden Strecken auf dem Gelände des TSV

konnten sich die Teilnehmer mit dem leckeren und heißen Gulasch stärken und mit Glühwein oder Tee wärmen. Beim geselligen Treffen am letzten Tag des Jahres 2016 wurde der Sportplatz sehr gut besucht.

Die Organisatoren des 13. Lindenthaler Silvesterlaufes erhielten sehr viele lobende Worte für die gelungenen Vorbereitungen der Veranstaltung und die sehr gute Zusammenarbeit innerhalb der verschiedenen Abteilungen. Für unseren fleißigen Helfer waren diese positiven und aufmunternden Worte ein Zeichen dafür, auch weiterhin positiv nach vorne zu schauen und daran anzuknüpfen für die zukünftige Arbeit im Verein.

Im Namen des TSV Einheit Lindenthal möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Besuchern herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht an die flinken Helfer für die Vorbereitung des Kesselgulaschs und nach Breitenfeld an H. und M. Kühnel für

das Kochen und Servieren des sehr leckeren Kesselgulasch. Unterstützt wurden wir von: Früchte Armbrust, Fleischerei Mustopf, Tenniswelt Breitzke, Firma Lambert, Friseursalon Gehlert, Porsche Leipzig und Volkswagen Leipzig. Ein großes Dankeschön gilt auch diesen Firmen.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei allen freiwilligen Helfern und wünschen Euch ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2017.

Auf ein baldiges Wiedersehen.

Der Vorstand

LEZ-Angebote bis Ende März 2017 (Auswahl)

02.03.2017, 14 Uhr: Lärm macht krank
Referent: Dr. Matthias Wolf
Umweltinstitut Leipzig e.V.

09.03. 2017, 14 Uhr: Versicherungen – Schutz rundum
Referentin: Marlen Müller
Verbraucherzentrale Sachsen e.V.

15.03.2017, 14 Uhr: Trau dich – fahr Auto
Anmeldung im LEZ unter **Tel. 420 67 62** unbedingt erforderlich!

16.03.2017, 14 Uhr: Schulden – was nun?
Referentin: Carmen Hoffmann,
Verbraucherzentrale Sachsen e.V.

23.03.2017, 14 Uhr: Kaufvertragsrecht und Gewährleistungsansprüche des Käufers
Referentin: Stefanie Siegert
Verbraucherzentrale Sachsen e.V.

30.03.2017, 14 Uhr: Aktuelle Informationen zum ALG II
Referent: Frank Schaefer,

Leipziger Erwerbslosenzentrum (LEZ),
Zschochersche Str. 48 a (Elster-Passage, 3. Etage) ist **Mo. bis Do. von 9-17 Uhr** und **Fr. von 9-14 Uhr** geöffnet.

Spendenaufruf!

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden und Zuwendungen:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE 84 860 555 921100454094

BIC: WELADE 8 L XXX

...ab heute nur noch 84 Tage bis zum 25-jährigen Jubiläum – BV Möckern-Wahren e. V.

SORGLOS - REISEN
Ihr individueller Reiseveranstalter

Im **komfortablen Kleinbus** zu den schönsten Urlaubszielen ...
... an die Mosel oder den Rhein, den Garda- oder Wörthersee, in die Alpen, den Harz, Spessart oder, oder, oder ...

... eine **Tagesfahrt** z.B. nach Rheinsberg zur Saisonöffnung der Reederei Halbeck am **08. April** geht es für **59,00 €** zur Flottenparade inkl. Haustürtransfer, Schifffahrt, Kaffee und Kuchen, sowie Tanz und Unterhaltung an Bord!

Pro Reisegruppe max. 8 Personen!

Unser komplettes Reiseprogramm:
Anfordern unter **Tel.: 0341 / 9124367**
04159 Leipzig, Falladastr. 27

Am **12.03.** und **01.04.2017** Fahrt ins „Blaue“ für 24,95 € zum Ausprobieren! Inkl. Haustürtransfer, Kaffee und Kuchen.

**UNABHÄNGIGES
VERSICHERUNGSBÜRO**

Gisela Sandring
Pferdnerstr. 10 · 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 87 · Fax: 4 68 42 81
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung
Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!

PHYSIOTHERAPIE
DANIEL MOHR

Praxis für Physiotherapie · Daniel Mohr
Georg-Schumann-Straße 309 · 04159 Leipzig

Telefon: (0341) 912 43 70
Fax: (0341) 351 40 12
Internet: www.physio-mohr.de
E-Mail: praxis@physio-mohr.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8.00-19.00 Uhr
Fr: 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Auwaldstation Leipzig

Termine
Auwaldstation Leipzig

Öffnungszeiten: täglich 9.00 – 16.00 Uhr

04159 Leipzig · Schlossweg 11

Tel.: 0341 / 462 1895 · Fax: 0341 / 253 7753

auwaldstation@t-online.de · www.auwaldstation.de



Februar

Sonntag, 26. Februar; 15.00 Uhr

Vortrag im Kaminzimmer über die „Natur des Jahres 2017“

Was haben Waldkauz und die Fichte gemeinsam? Dies sind Arten, welche dieses Jahr besondere Aufmerksamkeit bekommen. Am Sonntag, 26. Februar um 15 Uhr, präsentiert Ralf Mäkert die "Natur des Jahres 2017" und berichtet über deren Bedrohung und Schutz, mit Ralf Mäkert, kostenfrei

März

Sonntag, 12. März; 14 – 17 Uhr

„Roter Drache“ Infotag zum Rotmilan Vortrag und Peter Solluntsch vom Landschaftspflegeverband Nordwestsachsen e.V.; Exkursion im Anschluss Führung durch die Rotmilan-Ausstellung, Bastelangebot für Kinder; kostenfrei

Samstag, 18. März; 14Uhr

Töpfern vor Ostern mit Sabine Winkler 18 Euro (inkl. Material –und Brennkosten); mit Voranmeldung

Sonntag, 19. März; 14 Uhr

Familienexkursion im Frühling Auf einer Exkursion entdecken wir die Frühlingsboten des Auwaldes und finden heraus, welche Tiere schon wieder aus dem Winterquartier zurückgekehrt sind. Passend zum Thema spielen und basteln wir; 4 Euro; mit Voranmeldung

Freitag, 24. März; 19 Uhr

Lesung zur Buchmesse 3 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse)

Samstag, 25. März; 14 Uhr

Exkursion zum Tag des Waldes durch das Rosental mit dem Revierförster Martin Opitz (Stadtforst Leipzig), Treffpunkt Waldstraße/Ecke Marienweg; kostenfrei; mit Voranmeldung

April

Samstag, 1. April, 10.30 Uhr

Exkursion „Wildkräuter im Frühjahr“ mit der bekannten Kräuterhexe Grit Nitzsche; 9 Euro; mit Voranmeldung

Sonntag, 02. April, 14 Uhr

Kurs Osterkränze gestalten mit Heike Bürger von der Naturwerkstatt Heu und Holz, 8 Euro, Anmeldung bis 31.3.17 (wurde vom 09. auf 02. April verschoben)

Freitag, 07. April; 19 Uhr

„Unterwegs in Sachsen“ Eine vergnügliche Reise mit Dieter Bellmann, 10 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse)

Donnerstag, 13. April

23. Tag des Leipziger Auwaldes

14 Uhr Schatzsuche für Kinder „Auf den Spuren der Auwaldarten“, 16 Uhr Bekanntgabe und Vorstellung der Leipziger Auwaldart 2017 und anschließende Exkursion Veranstalter: Amt für Umweltschutz, Stadt Leipzig im Innenhof der Auwaldstation; kostenfrei

Montag, 17. April; 14 Uhr

Schlossparkführung zu Ostern, mit einem Überblick zu den Frühjahrsblühern des Auwaldes; 3 Euro.

*** **Seniorenbüro Nordwest mit Seniorenbegegnungsstätte** ***
Horst-Heilmann-Str. 4 - Tel.: 0341-9 01 05 17

Öffnungs- und Beratungszeiten:

Seniorenbüro: montags bis freitags von **11 bis 17 Uhr** und nach Vereinbarung geöffnet.

Beratungszeiten: jeden Mittwoch von **9 bis 11 Uhr** und jeden Donnerstag von **13 bis 15 Uhr** sowie nach Vereinbarung

Ausgewählte Veranstaltungen

Di., 21.02.201, 10:30 Uhr: Lesen und darüber reden! Literarischer, Treff in der Bibliothek Gohlis „Erich Loest“, Thema: skandinavische Literatur; **Fr., 24.02.2017, 14:30 Uhr:** kulinarische und kulturelle Weltreise: Portugal; **Mi., 01.03.17 10:30 Uhr:** Gemeinsames Singen mit den „Fröhlich-Singers“; **Mi., 01.03.17 14:30 Uhr:** Wir feiern mit Ihnen Fasching. Das beste Kostüm wird ausgezeichnet; **Mi., 08.03.17 14:30 Uhr:** Tanznachmittag, **Do., 09.03.17 14:00 Uhr:** Handarbeitstreff „Flinke Nadel“; **Fr.,**

10.03.17 16:00 Uhr: Klöppelzirkel mit Frau Zschoche; **Di., 14.03.17 09:00 Uhr:** Seniorenfitness; **Di., 14.03.17 10:30 Uhr:** Seniorentanz; **Mi., 15.03.17 14:30 Uhr:** Tanznachmittag; **Fr., 17.03.17 14:30 Uhr:** Tanz in das Wochenende mit dem Musiker Herrn Harald Spindler; **Mi., 22.03.17 14:30 Uhr:** Tanznachmittag; **Fr., 24.03.17 10:00 Uhr:** Veranstaltung zum Thema: „Sicherheit im Alltag“; **Fr., 24.03.17 14:30 Uhr:** kulinarische und kulturelle Weltreise: Irland; **Mi., 29.03.17 14:30 Uhr:** Tanznachmittag; **Mi., 05.04.17 10:30 Uhr:** Gemeinsames Singen mit den „Fröhlich-Singers“; **Mi., 05.04.17 14:30 Uhr:** Tanznachmittag; **Do., 06.04.17 14:30 Uhr:** „Das Seniorenbüro Nordwest informiert in Zusammenarbeit mit der Polizei zum Thema: „Sicher wohnen – Einbruchschutz“

BESTATTUNG LUDWIG

Kompetente Hilfe mit Herz

Sandra Ludwig 
Georg-Schumann-Straße 323
04109 Leipzig
Tag & Nacht Bereitschaft:
Telefon - 0341 91075250
BESTATTUNGSVORSORGE
mail@bestattung-ludwig.de



Missionsgemeinde

Toskastraße 31 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9118595 · www.jesus-rettet.de
Jede Woche:
Fr. (19:30 Uhr): Bibelstunde
So. (10:30 Uhr): Gottesdienst;
parallel: Kinderstunde



Kirchliche Veranstaltungen

Katholische Gemeinde Sankt Albert, Leipzig – Wahren

Georg-Schumann-Straße 336 · 04159 Leipzig
Pfarrer: Pater Bernhard Venzke OP
Unser Pfarrbüro (Tel.: 0341-46 76 64 06)
Öffnungszeiten: Mo. + Do. 9 - 11 Uhr
Tel.: 46 76 64 00 (Pfarrer) · Fax: 46 76 64 02
e-mail: Pfarrei-Sankt-Albert@gmx.de

regelmäßige Gottesdienste Februar – April 2017:

sonntags: 8.15 Uhr und 10.00 Uhr Heilige Messe, 18.15 Uhr Vesper (Abendgebet), 19.00 Uhr Heilige Messe im Oratorium des Klosters;
montags: 7.40 Uhr Laudes (Morgengebet), 8.00 Uhr Heilige Messe; **dienstags:** 7.40 Uhr Laudes (Morgengebet), 8.00 Uhr Heilige Messe; **mittwochs:** 8.00 Uhr Heilige Messe; **donnerstags:** 7.40 Uhr Laudes (Morgengebet); 8.00 Uhr Heilige Messe; **freitags:** 8.00

Uhr Heilige Messe; **samstags:** 7.40 Uhr Laudes (Morgengebet), 8.00 Uhr Heilige Messe; 17.30 Uhr Beichtgelegenheit; 18.15 Uhr Vesper (Abendgebet)

besondere Gottesdienste:

So., 26. Februar: 10.00 Uhr Faschingsmesse; **Mi., 1. März ASCHERMITTWOCH:** 8.00 und 19.00 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschekreuzes; (ab 5. März bis einschließlich 2. April) **sonntags:** 17.30 Uhr Kreuzwegandacht; **So., 2. April:** 10.00 Uhr Palmwedelbasteln für die Kinder; **PALMSONNTAG, 9. April:** 10.00 Uhr Heilige Messe mit Palmprozession, 17.30 Uhr Passionsandacht; **GRÜNDONNERSTAG, 13. April:** 8.00 Uhr Trauermetten, danach Beichtgelegenheit bis 10.00 Uhr; 19.00 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl; danach Agape und Ölbergstunde, **KARFREITAG, 14. April:** 8.00 Uhr Trauermet-

ten, 9.30 Uhr Kinderkreuzweg, danach Kinderbeichte, 15.00 Uhr Gottesdienst vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus, danach Beichtgelegenheit; **KARSAMSTAG, 15. April:** 8.00 Uhr Trauermetten, danach Beichtgelegenheit bis 10.00 Uhr und ab 17.30 Uhr; **OSTERSONNTAG, 16. April:** 5.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst, 10.00 Heilige Messe (Hochamt), 18.15 Uhr feierliche Vesper (Abendgebet); **OSTERMONTAG, 17. April:** 8.15 Uhr Heilige Messe, 10.00 Uhr Kindermesse

besondere Veranstaltungen: **Fr., 24. Februar/24.3.:** 19.00 Uhr ökumenischer Bibelkreis im Lebens Lu.S.T. (Ecke Georg-Schumann/Linkelstraße); **Sa., 25. Februar:** ab 19.00 Uhr Fasching im Klostersaal; **Fr., 10. März:** 19.00 Uhr Sankt Albert Kreis; **Do., 30. März:** 19.30 Uhr KAMINGESPRÄCH IM KLOSTERSAAL

Sophienkirchgemeinde

Verwaltungszentrale: Rittergutsstraße 2, 04159 Leipzig, Tel.: 4611850

Internet: www.sophienkirchgemeinde.de

Gottesdienste:

in Möckern: Auferstehungskirche, Georg-Schumann-Str. 184; bis Ende März im Gemeindehaus Georg-Schumann-Str. 198
9 Uhr: 19.02., 26.02., 05.03., 19.03., 26.03., 09.04., 10 Uhr: 12.03. 18.30 Uhr: 01.03. Ökumenischer Gottesdienst am Aschermittwoch

Alt-Katholische Gottesdienste: **sonntags 11 Uhr, am 26.02., 12.03., 26.03., 09.04.;** am 05.03. 15 Uhr, Gemeindehaus: Georg-Schumann-Str. 198

in Wahren: Gnadenkirche, Opferweg 2
9 Uhr: 26.02., 12.03., 10.30 Uhr: 19.02., 05.03., 26.03., 09.04. 15 Uhr: 03.03. Gottesdienst zum Weltgebetstag, Pfarrhaus: Rittergutsstr. 2; Gartenhaus: Opferweg 5

im Seniorenheim Friedrich-Bosse-Str. 93: **freitags 10 Uhr:** 24.02., 24.03.

im Seniorenheim Am Hirtenhaus 5: **freitags 11 Uhr:** 24.02., 24.03.

im Buchfinkenweg 2-4: **dienstags 09.30 Uhr:** 21.02., 21.03.

Treff LebensLu.S.T., Georg-Schumann-Str. 326, geöffnet: **dienstags 9.30-17 Uhr** (Frühstück, Kaffeetrinken); **mittwochs 10-17 Uhr** (Handarbeiten, Spielenachmittag); **donnerstags 9.30-17 Uhr** (Krabbelgruppe, Kaffeetrinken); am 1. So. im Monat: 14.30 Uhr Trauercafé; am 3. Donnerstag im Monat: 17.30 Uhr Bibelgespräch

Besondere Veranstaltungen

Mi., 22.02., 14.30 Uhr, Gartenhaus Wah-

ren, „Zu Besuch im Gondwanaland“ – Lichtbildervortrag; **Sa., 25.02., 17 Uhr,** Gemeindehaus Möckern, Klaviervesper mit D. Zimmermann (Gesang) und Pianist H. Sauer; **Mo., 27.02., 19.30 Uhr,** Gartenhaus Wahren, Offenes Singen; **Fr., 03.03., 20 Uhr,** Gartenhaus Wahren, „Wer zählt die Völker, nennt die Namen...“ – Vortrag von B. Weinkauff, **Fr., 17.03., 20 Uhr,** Gartenhaus Wahren, Holger Mann (SPD-Abgeordneter im sächsischen Landtag) im Gespräch mit H.-R. Günther; **Sa., 18.03., 17 Uhr,** Gemeindehaus Möckern, Klaviervesper mit S. Werchau (Cello) und D. Vogt (Klavier); **Mo., 20.03., Donnerstag, 23.03., Freitag, 24.03., jeweils 19.30 Uhr,** LebensLu.S.T., Bibelwoche; **Mi., 22.03., 14.30 Uhr,** Gartenhaus Wahren, „Lettland – eine besondere Partnerschaft“; **Fr., 24.03., 20 Uhr,** Pfarrhaus Wahren, „Von der Endlichkeit des Hirns – Grenzfragen“; **Mo., 27.03., 19.30 Uhr,** Gartenhaus Wahren, Offenes Singen **Fr., 31.03., 19.30 Uhr,** Gartenhaus Wahren, Offener Abend „Das Reformationsjubiläum“ mit Pfr. Joachim Zirkler 2017; **Mi., 05.04., 18.30 Uhr,** Gnadenkirche Wahren, Ökumenische Fastenpredigt mit Fastensuppenessen

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber: Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel.: 0341 / 91 92 80

04159 Leipzig, Huygensstraße 2, Tel.: 0341 / 20 01 92 16

04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel.: 034295 / 73 801

TAG UND NACHT

Seit 1918
im Dienst am Menschen



Bestattungshaus Schönefeld GmbH

Tag & Nacht

Wahren ☎ 0341 / 4 61 22 66
Linkelstraße 2

Lindenau ☎ 0341 / 4 79 35 14
Lützner Str. 129

Schkeuditz ☎ 034204 / 1 33 44
Leipziger Str. 40

Partner Ihres Vertrauens
Hausbesuche nach Vereinbarung



Bestattungshaus in Wahren

Bestattungshaus in Wahren
Inh. Tatjana Günther
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig

24 Std. Tel.: 46 848 00

...ab heute nur noch 84 Tage bis zum 25-jährigen Jubiläum – BV Möckern-Wahren e. V.



Pielberg
RAUMAUSSTATTUNG

Fensterdekoration
Fußboden · Polsterei

Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. 9.00-18.00 Uhr
Mi. Fr. 9.00-15.00 Uhr

Georg-Schumann-Str. 314
04159 Leipzig
Tel.: 0341 - 462 18 57 · Fax: 462 22 96
Handy: 0178 - 663 64 18
Mail: spielb@gmx.de



JENS KOBER
RAUMAUSSTATTER

Innungs- und
Meister-
betrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung im
Objekt- und Privatbereich

◆ **Fußbodenbeläge**
Verkauf
Verlegeservice

◆ **Polstermöbel**
Neuanfertigung
Reparatur

◆ **Sonnenschutzanlagen**
Vertikallamellen
Jalousien

Tel.: (034207) 73600 · Funk: (0171) 4843544

Gartenstraße 20

04435 Schkeuditz OT Radefeld

IHR ZWEITSCHLÜSSEL



Toskastr. 4 · 04159 Leipzig
Tel. 0341/90 14 107
Fax 0341/90 97 699

Mo - Fr
9-12 + 14-18 Uhr
Querstraße zur Georg-
Schumann-Straße
gegenüber Q1-Tankstelle



INNUNGSBETRIEB

HERMANN KEIL
MALER MEISTER



Maler- und Tapezierarbeiten

Fassadenanstriche

Wärmedämmung

Fußbodenverlegearbeiten

Trockenbau

Jupp-Müller-Straße 11
04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21
oder (01 71) 7 71 87 38

Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de

e-mail: hermann.keil@arcor.de

Waschanlage
Pkw & Transporter

lackschonend mit
manueller Vorwäsche
Transporter Waschanlage:
bis 3,10 m Höhe
große SB-Waschplätze:
für Fahrrad bis Wohnmobil

Thomas Mühlberg

Reifenservice · Anhängervermietung · Waschanlage

Hallesche Straße 1 · 04159 Leipzig-Stahmeln
Telefon 0341-4 61 73 28

Neue Wege entstehen dadurch, dass man
sie geht.

Franz Kafka

„Wir suchen eine ausgebildete Pflege-
fachkraft, da nach 20-jähriger treuer
Tätigkeit eine Mitarbeiterin nun ihr Ren-
tenalter erreicht hat. Führerschein not-
wendig.
Wir freuen uns auf ein persönliches Ge-
spräch.“

**Pflege- und Gesundheitsdienst
Markov GmbH**

www.pflegedienst-markov.de
Georg-Schumann-Str. 312
04159 Leipzig-Wahren
Tel.: 0341 - 46279900 · 0177 - 378 72 69



Hier könnte
Ihre
Werbung
stehen!



**Sie brauchen Hilfe
bei Ihrer
Steuererklärung?!**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen;
bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär;
auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung
bis 13.000 / 26.000 Euro

LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.

Georg-Schumann-Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341 / 6 00 79 59 oder 0171 / 45 30 83 9
- Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

Tag der offenen Tür an der Oberschule Wiederitzsch

Die Oberschule Wiederitzsch lädt alle inter-
essierten Schüler der 4. Klassen und natür-
lich auch deren Eltern zum

**Tag der offenen Tür
am 03.03.2017,
von 17:00 bis 19:00 Uhr**

ein.

Wir stellen die neuen Fächer ab der Klasse
5 vor, bieten einiges zum Ausprobieren an
und jeder Kollege steht zum Gespräch be-
reit. Außerdem beschreiben wir unsere
Ganztagsangebote.

**Eine Anmeldung im Sekretariat für Klas-
se 5 ist an diesem Tag auch möglich.**

Für das leibliche Wohl sorgt unser Schüler-
café.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Anmeldung Klasse 5 für Schuljahr 017/18

**vom 01.03.-08.03.2017,
jeweils 8:00 bis 15:00 Uhr
am Dienstag bis 18:00 Uhr**

**03.03.2017 (Tag der offenen Tür) 17:00
bis 19:00 Uhr**

mitzubringen sind:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Zeugnis Halbjahr Kl. 4 (Kopie)
- Formblatt von der Sächsischen
Bildungsagentur Leipzig (gelb)
- Vollmacht (wenn nur ein Elternteil zur
Anmeldung kommt)

Fischer, Schulleiter